

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

Band: 16 (1940)

Artikel: Zu den sedimentpetrographischen Untersuchungen NO-Grönlands äussert sich H. Hübscher, Neuhausen [...]

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-585809>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

19.

Zu den sedimentpetrographischen Untersuchungen NO-Grönlands äußert sich H. HÜBSCHER, Neuhausen:

Bei den in Wageningen ausgeführten sedimentpetrographischen Untersuchungen von rezenten Sanden, die ich im Gebiet zwischen der Nordostbucht (innerer Scoresbysund) und dem Kong Oskar Fjord gesammelt habe, lässt sich bis jetzt, was die Verteilung der Schweremineralien angeht, folgende Feststellung machen:

Drei Provinzen lassen sich deutlich unterscheiden. Dem Kristallin ist eine Provinz vorgelagert, die gekennzeichnet ist durch 75% Granat. Das W-Ufer des Schuchert River bildet die Grenze zur folgenden Provinz. Diese Sande sind charakterisiert durch $\frac{1}{3}$ Granat und $\frac{1}{3}$ Augit und gehören einer Mischprovinz an, die im mittleren Örstedtal übergeht in die dritte Provinz mit 75% Augit.

Das Kristallin liefert die erste Provinz, daher der Reichtum an Granat und metamorphen Mineralien. Die Mischprovinz steht unter dem Einfluß des Kristallins (hinterer Schuchert River) einerseits und den Basalten der Sedimenttafel anderseits. Die Augitprovinz im NO lässt sich erklären durch das reichliche Vorkommen der Basalte.